

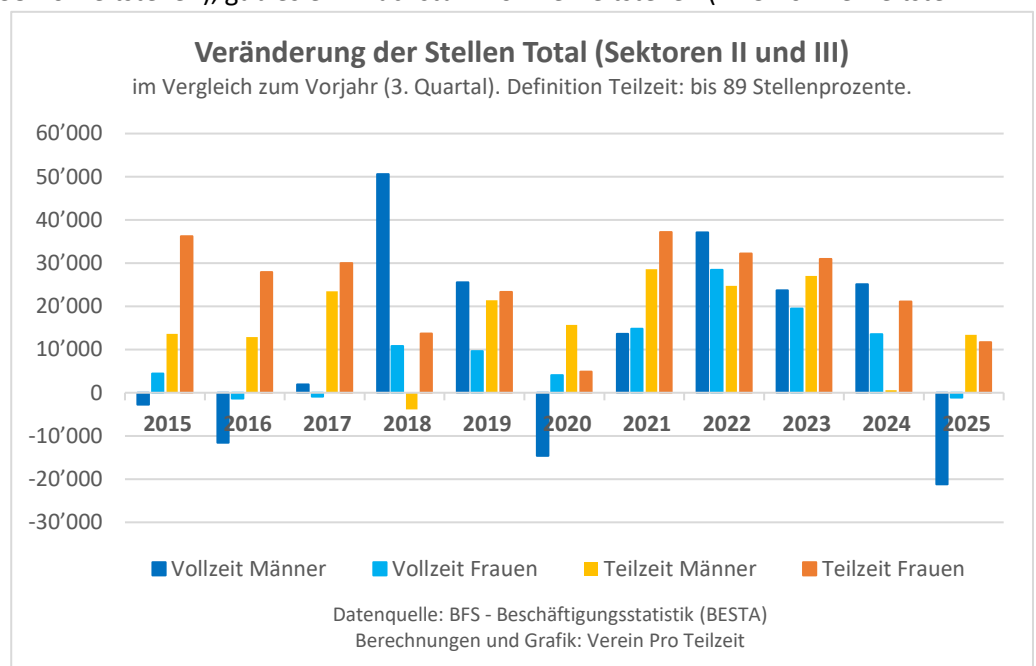
Mehr Teilzeitstellen als im Vorjahr

Ende 2025 war gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme der Vollzeitstellen zu verzeichnen, währenddem Teilzeitstellen insgesamt zunahmen. Etwas anders sieht es in Baubranchen aus. Im Ausbaugewerbe gingen die Teilzeitstellen der Männer zurück und relativierten die letztjährige markante Zunahme. Insgesamt setzte sich der langjährige Trend des steten Wachstums der Teilzeitstellen fort.

Wachstum bei Teilzeitstellen, Rückgang von Vollzeitstellen

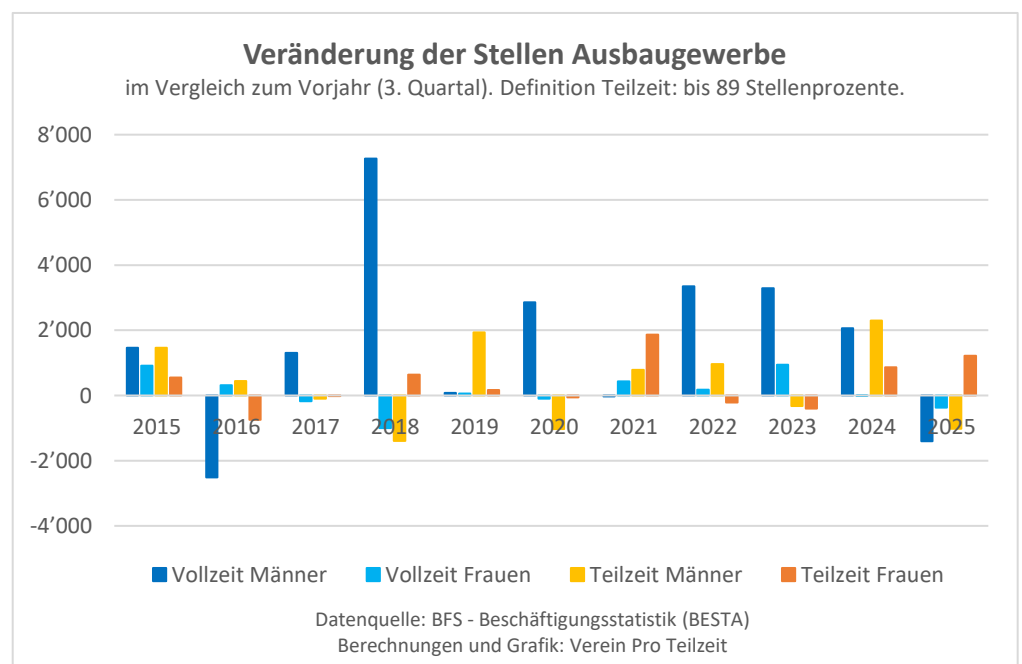
Im 3. Quartal 2025 gab es total 2'822 Stellen mehr als im Vorjahresquartal. Während es zu einer Abnahme bei den Vollzeitstellen kam (-22'338 Vollzeitstellen), gab es ein Wachstum von Teilzeitstellen (+ 25'161 Teilzeitstellen). Dieses fiel bei Männern (+13'431 Teilzeitstellen bzw. +1,9%) und Frauen (+11'730 Teilzeitstellen bzw. +0,7%) ähnlich hoch aus. Der Rückgang der Vollzeitstellen erfolgte vor allem bei den Männern (-21'188 Vollzeitstellen bzw. -0,9%, siehe Grafik).

Nach Sektoren betrachtet zeigt sich ein ähnliches Bild, mit Ausnahme des Dienstleistungssektors III, wo die Vollzeitstellen der Frauen nicht zurückgingen, sondern leicht zunahmen (+1'338 Vollzeitstellen bzw. +0,2%).



Abnahme von Teilzeitstellen der Männer im Ausbaugewerbe

Im Baugewerbe zeigte sich eine andere Entwicklung. Im Hoch- und Tiefbau nahmen nur die Vollzeitstellen der Frauen leicht ab (-55 Vollzeitstellen bzw. -1,2%). Im Ausbaugewerbe hingegen gab es nur eine Zunahme der Teilzeitstellen der Frauen (+1218 Teilzeitstellen bzw. +5,6%). Entgegen dem Gesamttrend gingen hier die Teilzeitstellen bei den Männern zurück (-1019 Teilzeitstellen bzw. -4,9%) und machten einen Teil des markanten Zuwachses des Vorjahrs wieder rückgängig (siehe Grafik).



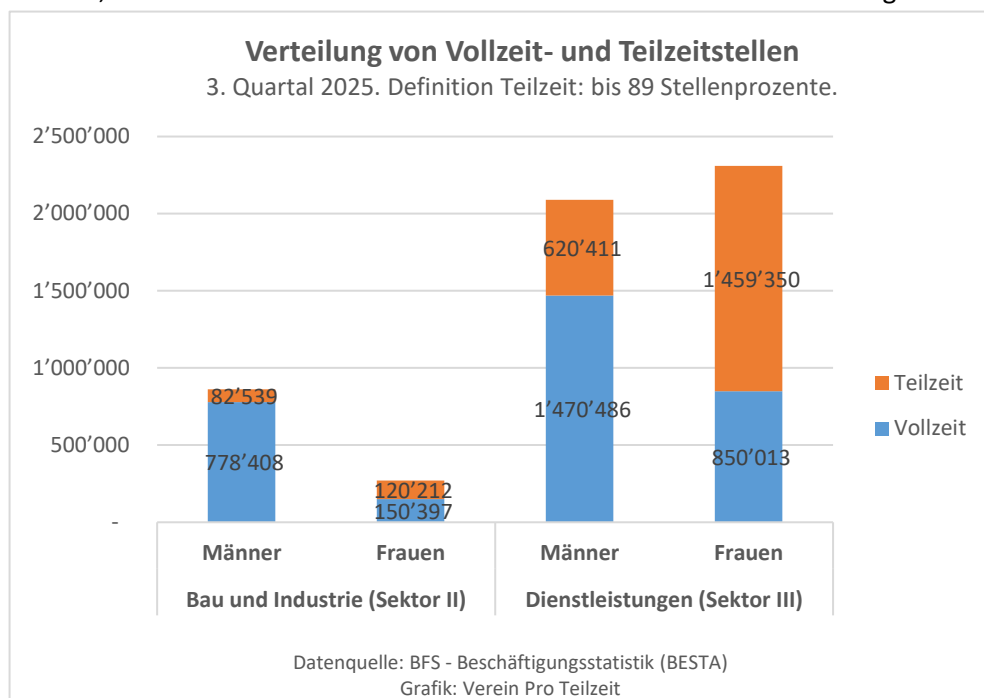
Der Teilzeitstellenanteil der Männer liegt im Ausbaugewerbe nun bei 8,6% (-0,4 Prozentpunkte), im Hoch- und Tiefbau bei 7,2% (+0,8% Prozentpunkte).

Ungleichverteilung der Teilzeitstellen nach Branchen und Geschlecht

Teilzeitarbeit ist weiterhin sehr ungleich verteilt – zwischen den Geschlechtern und zwischen den Branchen. Sechs von zehn Frauen arbeiten Teilzeit, aber nur zwei von zehn Männern. Und während im Dienstleistungssektor III fast jede zweite Stelle eine Teilzeitstelle ist (47,3%), ist dies im Sektor Bau und Industrie (II) nur jede sechste Stelle (17,9%).

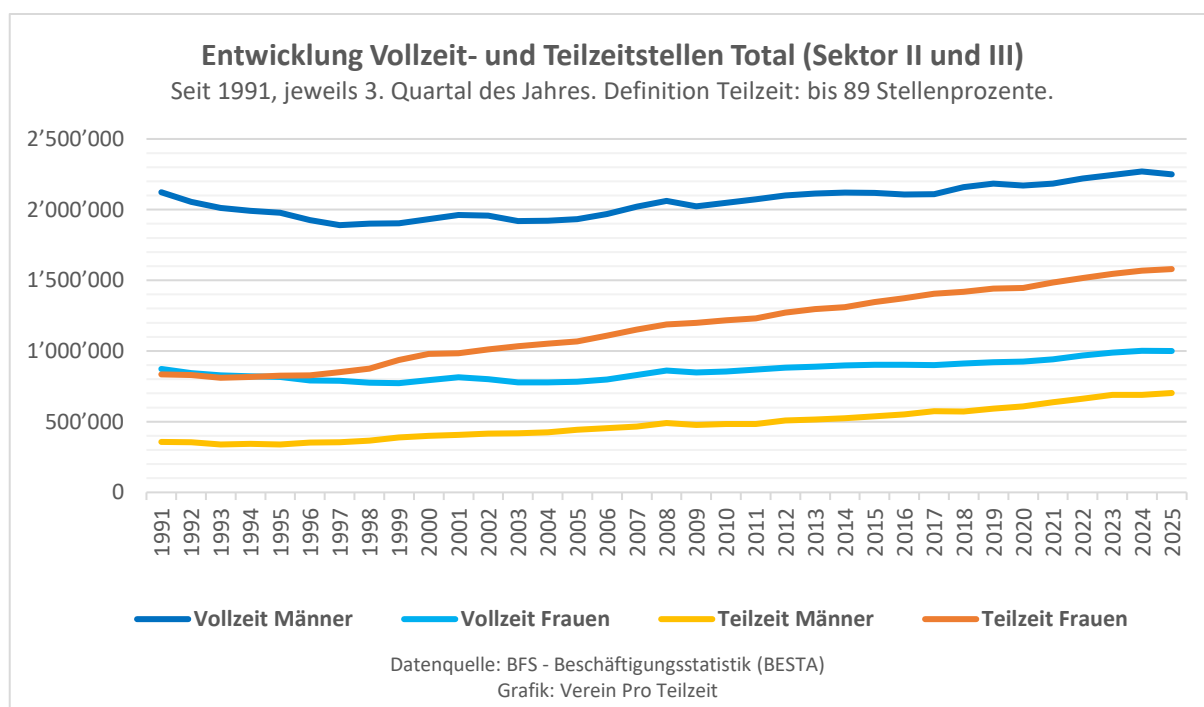
Die Ungleichverteilung nach Branchen ist besonders ausgeprägt bei den Männern: In den Dienstleistungsbranchen arbeiten drei von zehn Männern Teilzeit (29,7%), im Sektor Bau und Industrie einer von zehn (9,6%).

Der Verein Pro Teilzeit engagiert sich unter anderem für mehr Teilzeitarbeitsmöglichkeiten in Baubranchen und setzt dazu gemeinsame Projekte mit den jeweiligen Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenorganisationen um.

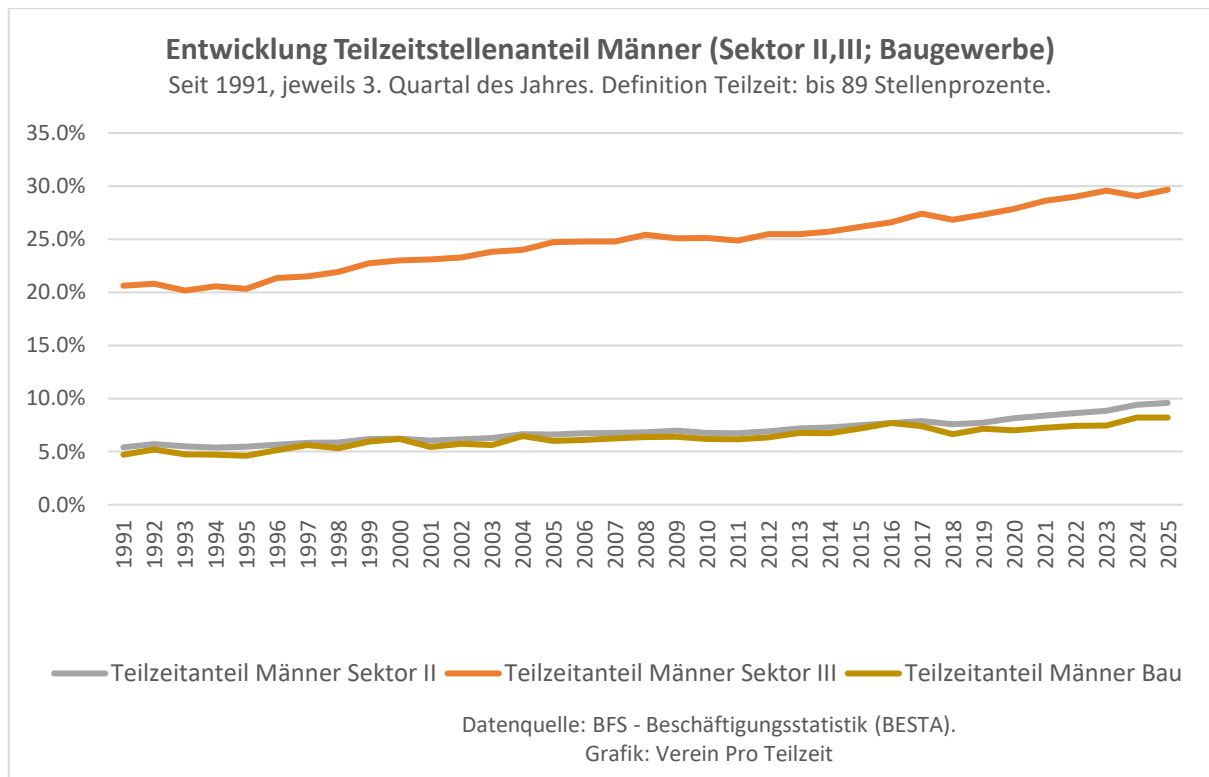


Langfristiger Wachstumstrend von Teilzeitstellen wird fortgesetzt

Seit 1991 haben sich Teilzeitstellen fast verdoppelt (Frauen: +89%, Männer: +97,3%). Zum Vergleich: Die Vollzeitstellen haben im gleichen Zeitraum bei Männern um +5,9%, bei Frauen um +14,4% zugenommen. Bisher kam es nur in den frühen 1990er Jahren, 2009 und 2018 zu einem Rückgang von Teilzeitstellen. Der langfristige Trend des steten Wachstums von Teilzeitstellen wird somit fortgesetzt (siehe Grafik).



Während im Dienstleistungssektor (III) Teilzeit- und Vollzeitstellen bei Männern und Frauen zunahmen, gab es im Sektor Industrie und Baugewerbe (II) eine andere Entwicklung: Vollzeitstellen nahmen seit 1991 um rund einen Fünftel ab, sowohl bei den Männern (-19,2%) als auch bei den Frauen (-18,4%). Teilzeitstellen hingegen nahmen im Sektor Bau und Industrie sowohl bei den Frauen (+5,6%) als auch bei den Männern (+49,9%) zu.



Diese Entwicklungen führten zu einer Zunahme auch des Teilzeitstellenanteils der Männer seit 1991: Im Dienstleistungssektor (III) stieg der Anteil um 9,1 Prozentpunkte auf 29,7%, im Sektor Bau und Industrie (II) um 4,2 Prozentpunkte auf 9,6%. Im Baugewerbe (Teil des Sektors Bau und Industrie) nahm der Teilzeitstellenanteil der Männer seit 1991 um 3,5 Prozentpunkte auf 8,2% zu.

Die ausführlichen Datentabellen des Teilzeitbarometers (Zusammenstellung von Stellentotal, Teilzeit- und Vollzeitstellen sowie Teilzeitstellenanteil nach Sektoren und Geschlecht) können bei info@proteilzeit.ch bezogen werden. Da die Daten der Beschäftigungsstatistik BESTA rückwirkend teilweise korrigiert werden, spiegelt sich dies auch in den einzelnen Teilzeitbarometern wider.